



Freitag, 13. Februar 2026 - 09:30 – 17:00h – Hotel Ador Bern

## «Neue Perspektiven der Partizipation: Co-Creation mit Patient:innen in Forschung und Gesundheitswesen»

Anmeldung über [www.eupati.ch](http://www.eupati.ch) oder [secretariat@eupati.ch](mailto:secretariat@eupati.ch)

### Programm

09:30 Registration und Begrüßungskaffee

10:00 Begrüßung und Einführung - Ivo Schauwecker, Präsident EUPATI CH

10:10 Internationale Best Practice: **Von gelebter Erfahrung zu nachhaltigem Wirken: Co-Creation von Gesundheitsinnovationen mit Patient:innen** – Steve Bourke, Digital Health Experte, Personal Pulse GmbH Basel

10:40 Workshops in 3 Gruppen:

- Wie werden Co-Creation und PPIE für die Schweizer Community definiert? Und wie können Definitionen die Gesundheitskompetenz und Kommunikation fördern? – Ghada Ibrahim, Präsidentin PACRT
- Wie Forschung und Innovation von Co-Creation profitieren können – Ivo Schauwecker, Managing Director dTIP ETH Zürich
- Einbettung von Co-Creation bei Regulierung, Marktzugang und HTA: Welche Rolle können Patient:innen in Entscheidungsprozessen einnehmen? – Chantal Britt, Long Covid Schweiz

11:45 Best Practice Suisse Romande: **Einblicke in Co-Creation aus Patient:innensicht in PPI Netzwerken**– Nicole Scobie, Leiterin Accelerate (tbc)

12:00 **Co-Creation in der Schweiz heute: Perspektiven, Chancen und Hürden**  
Podiumsdiskussion

*Stephanie Vollenweider, Leiterin Sektion HTA, Bundesamt für Gesundheit  
Heide Marie Hess, Schweizerisches Netzwerk für Demenzforschung, Demenz Forschung Schweiz  
Nicole Scobie, Leiterin Accelerate  
Laura Elmiger, Corporate & Government Affairs, Biogen  
Larisa Aragon, Vorstandsmitglied EUPATI CH*



12:30 Mittagspause

13:45 Best Practice Schweiz: **Wie können wir multidisziplinäre nationale Netzwerke für Co-Creators schaffen?** – Cristiana Sessa und Chantal Britt, Swiss PPIE Network

14:05 Workshops in 3 Gruppen:

- **Ethische Fragen, Consent-Praktiken und Governance in der Co-Creation** – Cristiana Sessa, Ente Ospedaliero Cantonale (EOC)
- **Wie können Plattformen und digitale Tools zu Co-Creation beitragen?** – Mark Bächer, EUPATI CH Office
- **Co-Creation im Zeitalter von KI: Welche Rolle KI bei digitalen Innovationen im PPI-Bereich spielen** – Larisa Aragon, Europa Donna

15:00 Kaffeepause

15:30 Zusammenfassung und Schlussfolgerungen aus den Workshops

16:00 Kurzpräsentation: **Neue Plattform der SPO Patientenorganisation** – Denisa Kykalovà, Schweizerische Patientenorganisation SPO

16:15 **Welche Rolle kann Co-Creation in Zukunft in Forschung und Gesundheitswesen spielen?**

Podiumsdiskussion

*Ivo Schauwecker, Präsident EUPATI CH*

*Olivia Straub, Patient Advocacy Manager Johnson & Johnson*

*Steve Bourke, EUPATI fellow*

*Denisa Kykalovà, Schweizerische Patientenorganisation SPO*

*Chantal Britt, Vorstandsmitglied EUPATI CH*

16:45 Verabschiedung und Networking-Apéro

Vielen Dank an unsere Sponsoren



**EUPATI Switzerland**  
Weinbergstrasse 37, 8006 Zürich  
[www.eupati.ch](http://www.eupati.ch)  
[secretariat@eupati.ch](mailto:secretariat@eupati.ch)